



2. bis 8. Oktober 2009 Nr. 39/8399



## ПОЛИТИКА

Интервью с политологом Валерием Вишниченко о предстоящем председательстве РК в ОБСЕ.

2



## WAHLPARTY

Mini-Bundestagswahl im Goethe-Institut Taschkent: CDU/CSU noch stärker als in Deutschland.

9



## ДЕНЬ ЯЗЫКОВ

Старшеклассники Карагандинской области совершили удивительное путешествие в мир языков народов РК.

10

## AKTUELL

### ПЕРСПЕКТИВЫ СОТРУДНИЧЕСТВА

В Москве состоялась встреча делегации Ассамблеи народа Казахстана во главе с Ералы Тугжановым с представителями комитета Государственной думы Российской Федерации по делам национальностей. Участники обсудили основные задачи, стоящие перед странами в сфере межэтнического и межконфессионального согласия и перспективы укрепления дальнейшего взаимодействия в условиях современных вызовов. Стороны констатировали успехи, достигнутые в области взаимодействия. Обозначен круг приоритетных задач, требующих совместного решения и последующей реализации. В завершение встречи было подписано Соглашение о взаимодействии и сотрудничестве между Ассамблеей народа Казахстана и Ассамблеей народов России, открывающее на ближайшие три года новые возможности для научного, экспертного и институционального взаимодействия двух стран.



Deutsche Trachtenmode und Volksmusik in Kasachstan: der deutsche Wirtschaftsclub lud zum Oktoberfest ein.

### OKTOBERFEST IN ALMATY

## BIG BUSINESS AUF DER WIESN

Bier, Würstchen und Volksmusik, all das gehört zu einem Oktoberfest dazu, auch wenn es nicht in München, sondern über 4.000 Kilometer entfernt in der südlichen Hauptstadt Kasachstans stattfindet. Der Deutsche Wirtschaftsclub in Kasachstan lud zum 11. Tag der Deutschen Wirtschaft ein, der anlässlich des 15-jährigen Jubiläums groß im malerisch gelegenen Golfklub „Schailjau“ vor dem Panorama der Almatyer Berge gefeiert wurde. Wenn Unternehmer feiern, dann geht es nicht nur um Entspannung: Auf der Wiesn in Almaty tauschten die hochkarätigen Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auch eifrig ihre Visitenkarten aus.

Von Christine Karman

Bayerischer Trachtenhut und Lackschuhe - für Viktor Aschunin, Schauspielerei und Moderator, ist seine Rolle eine besondere Herausforderung: „Ein halbes Kostüm hatte ich noch nie an. Oben herum trage ich die traditionelle Tracht mit einem blau-weiß karierten Halstuch und Lederweste, und meine Beine stecken in einer edlen Stoffhose. Anlässlich des Oktoberfestes für Unternehmer und ihre Freunde bin ich jedoch passend gekleidet.“ Der Deutsche Wirtschaftsclub in Kasachstan organisierte ein zünftiges Oktoberfest, zu dem die Unternehmer ihre Kunden und Geschäftspartner einladen konnten, um Kontakte in lockerer Atmosphäre zu pflegen und einen typischen Brauch aus München kennen zu lernen.

Alisher Dostjarow und Wladislaw Tjo, beide Vertriebsmanager bei Siemens, sind von dem Konzept begeistert: „Immer verhandeln wir ganz trocken mit unseren Geschäftspartnern im Büro. Beim Oktoberfest können wir uns viel besser kennen lernen und uns auch über private Themen austauschen, das verstärkt das gegenseitige Vertrauen, was dann wieder unsere Zusammenarbeit erleichtert.“

#### Eröffnung durch Fassanstich

Jörg Hetsch, Delegierter der Deutschen Wirtschaft für Zentralasien, begrüßte die zahlreichen Vertreter von großen Firmen, Ministerien und Verbänden. Er eröffnete das Oktoberfest durch einen traditionellen Fassanstich. In seiner Eröffnungsrede erinnerte Hetsch an das 15-jährige Jubiläum des Wirtschaftsclubs, der seinen mehr als 90 Mitgliedern Informationen rund um die kasachische Wirtschaft und Politik anbietet und seit Gründung des Clubs im Jahr 1994

die Interessen der Mitglieder in Kasachstan vertritt. „Es sind die Unternehmer, die als erstes neue Märkte erschließen und damit den politischen Austausch und kulturellen Dialog fördern“, sagte Jörg Hetsch. „Mit unserer Arbeit möchten wir die sehr guten Beziehungen zwischen Deutschland und Kasachstan vertiefen und zum gegenseitigen Verständnis zwischen den beiden Ländern beitragen.“ Stolz las Hetsch ein Grußwort des Präsidenten Nursultan Nasarbajew vor, der die wichtige Rolle der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Kasachstan betonte und die fruchtbare und effektive Arbeit des Wirtschaftsclubs lobte, dem er in seiner Arbeit weiterhin viel Erfolg wünscht.

#### Kronkorken-Weitwurf und Bierdiplom

Ein Unterhaltungsprogramm mit Musik und Tanz umrahmte das Fest. Hierbei durften die Gäste auch aktiv werden. Die Frauen versuchten sich im Kronkorken-Weitwurf, die Männer machten bei einem Wettrinken den größten Bierschlucker unter sich aus. Galija Schunusalijewa, stellvertretende Delegierte der Deutschen Wirtschaft für Zentralasien berichtete, dass sie mit ihrem Organisationsteam das Oktoberfest schon seit dem Sommer geplant habe. Sie bedankte sich besonders bei den Partnern und Sponsoren des Wirtschaftsclubs.

Worüber unterhält man sich an einem Bierstisch? Jurk Wegelin, Vorstandsvorsitzender des Weinunternehmens Gold Product, nahm mit seinem Generaldirektor Andrej Ganscha und seinem deutschen Partner Wolfram Schuster vom Senior Experten Service an einem Holztisch Platz. Die Geschäftsleute stießen mit einem Glas Bier auf die erfolgreiche Zusammenarbeit an. Weinexperten darf man natürlich nicht fragen, ob ihnen Wein oder Bier besser schmeckt.

Ohne Bier ist es auch für Weingenießer kein richtiges Oktoberfest.

Wolfram Schuster ist kaum auf seinem Platz zu halten, er möchte Erinnerungsfotos machen, mit seinen Geschäftspartnern anstoßen und natürlich auch neue Unternehmer kennenlernen. Er fasst seine Eindrücke kurz zusammen: „Das Fest geht locker vom Hocker.“ Auch seine einheimischen Partner sind von der guten Stimmung angetan.

#### Bayerische Küche in Almaty

Am Buffet mit deutschen und kasachischen Spezialitäten hat sich mittlerweile eine Schlange gebildet. Die verschiedenen Würstchen möchten alle probieren. Olja Schisimira, die Kellnerin, kann gar nicht sagen, was sie am meisten empfiehlt. „Ich habe den zweiten Gang probiert, der war sehr lecker, wie das genau hieß, habe ich mir leider nicht gemerkt.“ Angesichts der zahlreichen angebotenen Fleisch- und Bratengerichte der bayerischen Küche kann man da auch durcheinander kommen.

Viele Deutsche feiern zum ersten Mal in ihrer Wahlheimat Kasachstan das Oktoberfest. Für Hans Joachim Zinnkann, Projektmanager bei der GTZ, ist es eine gelungene Veranstaltung. „Natürlich repräsentiert für mich das bayerische Brauchtum nicht das moderne Deutschland, aber darum geht es bei diesem Fest ja auch nicht. Es bietet eine gute Gelegenheit, sich in fröhlicher Atmosphäre auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.“ Bei so viel Fröhlichkeit würde sicher auch der ein oder andere Golfjunge gerne mitfeiern. Aber allzu viele sehnsüchtige Blicke auf die Feiernden sind nicht erlaubt, schließlich lassen sich auch in Kasachstan richtige Golfprofis bei einem wunderschönen Herbsttag auf dem Golfplatz nicht von einem Oktoberfest abhalten, ein paar Bälle zu schlagen.

ИНТЕРВЬЮ

# КАЗАХСТАНСКАЯ МОДЕЛЬ МЕЖЭТНИЧЕСКИХ ОТНОШЕНИЙ «НА ПУТИ В ЕВРОПУ»



Осталось буквально несколько месяцев до знаменательного и во многом исторического дня, когда наша страна – Республика Казахстан – первой из постсоветских республик возглавит ОБСЕ – организацию, которая по значимости и международному авторитету занимает ведущие позиции в мире.

Многие страны, и прежде всего бывшего Советского Союза, связывают с нашим председательством немалые надежды для выстраивания более тесных конструктивных взаимоотношений с развитыми странами Европы. Но и для западных стран казахстанское председательство, несомненно, несет в себе немало нового, позитивного, связанного с обеспечением безопасности на азиатском континенте, особенно в контексте умелого выстраивания грамотной, взвешенной политики в сфере межэтнических и межконфессиональных отношений. Об этом и многом другом мы беседуем с Валерием Вишняченко, политологом, членом Комитета по международным делам, обороне и безопасности Мажилиса Парламента республики, членом Совета Ассамблеи народа Казахстана.

**- Валерий Георгиевич, как бы вы охарактеризовали общеполитическую обстановку в мире и в нашей стране накануне нашего председательства в ОБСЕ?**

- Если говорить обобщенно, я бы отметил следующее: мир в наши дни по-прежнему переживает существенные и, согласитесь, во многом неоднозначные перемены, не становясь при этом безопасней. Неизбежная глобализация не несет ничего хорошего с точки зрения укрепления общественно-политической стабильности. Деятельность политических и экономических институтов ряда стран, которые каждый день у нас на

слуху, по-прежнему разбалансирована, а задача и перспективы достижения внутривнутриполитической стабильности все еще остаются под большим вопросом. Не спадает в мире и политическая напряженность. Гражданское неповиновение уже стало нормой во многих государствах. Нередко возникающие и бушующие военные и межэтнические конфликты подрывают стабильность на нашей планете и представляют серьезную угрозу как для международной, так и для внутренней безопасности государств. Все эти проблемы в значительной степени усугубил и разразившийся мировой финансово-экономический кризис.

Казахстан же наоборот со дня своей независимости демонстрирует и демонстрирует сегодня умение находить необходимый баланс между экономической и политической модернизацией, между решением вопросов в рамках внутренней и внешней политики, между ближайшими и долгосрочными интересами страны. Причем ключевыми приоритетами государственной политики были и остаются укрепление общественного согласия, гармонизация межэтнических и межконфессиональных отношений.

Проводимые Президентом страны Н.А.Назарбаевым преобразования всегда идут на шаг вперед, опережают уровень общественного развития, стимулируют процесс дальнейшего развития. При этом проводятся они по оптимальному вектору, носят эволюционный, постепенный, поступательный характер. А конечная цель их всегда была и остается одна – построение суверенного, экономически развитого, демократического, успешного государства. И это при том, что после развала Советского Союза некоторые международные аналитики прогнозировали, что Казахстан, в котором проживают представители свыше 130 национальностей и представлены все ведущие мировые религии, охватит не только сильнейший экономический кризис, но и межнациональные конфликты. Однако, как видите, этого не произошло.

**- На общем неспокойном международном фоне не удивительно ли это? И в чем главная составляющая этого несомненного успеха?**

- Ничего удивительного в этом, на мой взгляд, нет. Поскольку прежде всего Конституция нашей страны изначально закрепила положение, и оно неукоснительно соблюдается, о запрещении какой-либо дискриминации по признакам расы, национальности, языка, отношения к религии.

Президентом страны Н.А.Назарбаевым, безусловным лидером нации, была своевременно выстроена четкая политика в сфере межэтнических и межконфессиональных отношений, создан и впоследствии конституционно закреплён специальный орган – Ассамблея народа Казахстана, представляющая и последовательно отстаивающая интересы представителей всех этнических общностей нашей страны. И неслучайно, что к опыту работы Ассамблеи относятся все больший интерес многие международные государственные институты и неправительственные организации.

Для изучения деятельности Ассамблеи к нам приезжали представители различных структур США, Франции, Великобритании, Германии, Турции, Финляндии, Испании, Австрии, Армении, Литвы, Китая. Только за два последних месяца было проведено три совместных мероприятия с непосредственным участием Верховного Комиссара ОБСЕ по делам национальных меньшинств Кнута Воллебека.



Фото: личный архив В.Вишняченко

Валерий Вишняченко, политолог, член Комитета по международным делам, обороне и безопасности Мажилиса Парламента.

**- В этой связи не могли бы вы привести конкретные примеры по оценке казахстанской модели межэтнического согласия, прозвучавшие из уст международных экспертов и общественных деятелей?**

- Сделать это несложно. Хотя бы на примере тех международных встреч и семинаров, в которых мне довелось непосредственно участвовать в последнее время. Например, многочисленных встреч и дискуссии в рамках наших встреч в США и Королевстве Нидерландов показали неослабевающий интерес и американцев, и голландцев к нашей стране. И особенно к казахстанской модели межэтнического согласия. В рамках встреч было убедительно подтверждено, что современный Казахстан во главе с Президентом Н.А.Назарбаевым сегодня ассоциируется в мировом сообществе как важнейший субъект международных отношений, от которого во многом зависит ситуация не только в Центральной Азии, но и на всем Евразийском пространстве. «Барометр, который не подведет», - таким образным выражением охарактеризовал роль Республики Казахстан в Евразии американский конгрессмен Дана Рорабахер. Известный ученый, профессор, глава института Центральной Азии и Кавказа Фредерик Старр, в рамках состоявшейся в Вашингтоне конференции, особо подчеркнул последовательность демократических преобразований в стране, особую роль Президента республики Н.А.Назарбаева и Ассамблеи народа Казахстана, проводящих грамотную, выверенную политику по укреплению межэтнического и межконфессионального согласия. Руководитель Американского еврейского комитета Эндрю Беккер заявил, что их

организация, не понаслышке хорошо знакомая с межэтнической политикой республики, с нетерпением ждет председательства Казахстана в ОБСЕ. Живой интерес к казахстанской модели межэтнического согласия и культуре казахского народа был проявлен и в рамках презентации фильма об Ассамблее народа Казахстана, проведенного в ходе встречи с руководителем дирекции мэрии округа Колумбия по вопросам внутренней политики К.Донахилом и при проведении в Вашингтоне и Нью-Йорке серии концертов фольклорно-этнографического оркестра казахских народных инструментов «Отырар сазы».

Заместитель Генерального секретаря ООН по вопросам общественной информации Киотака Акасака в ходе встречи отметил важность накопленного Казахстаном опыта по обеспечению межэтнического и межконфессионального согласия применительно ко всему мировому сообществу. Верховный Комиссар ОБСЕ по делам национальных меньшинств Кнут Воллебек также неоднократно позитивно отзывался о богатом опыте Казахстана в налаживании оптимальных форм взаимодействия этнических общностей в нашей стране, укрепления межэтнического и межконфессионального согласия, повышения культуры межэтнических отношений, подтверждая, что казахстанская модель безусловно заслуживает внимания и может рассматриваться в качестве важного элемента выстраивания межэтнических отношений на системной основе. Избранные же девять депутатов Мажилиса Ассамблеи народа назвал оригинальным, авангардным ходом.

Продолжение на стр. 6.

## MELDUNGEN

### KIRGISTANS PRÄSIDENT ERNEUT WAHLSIEGER

Bei der Präsidentenwahl in Kirgisistan hat Amtsinhaber Kurmanbek Bakijew nach offiziellen Angaben mit deutlichem Vorsprung gewonnen. Nach vor Verkündung des Endergebnisses erklärte die Wahlleitung Bakijew in Kirgisistan zum Sieger. Nach Auszählung von zwei Dritteln der Stimmen lag der an Russland orientierte Staatschef mit einem Ergebnis von 86,38 Prozent vorn. „Die Präsidentenwahl ist zufriedenstellend ruhig abgelaufen“, sagte der Chef der Wahlkommission, Damir Lissowski, in Bischkek. Eine Arbeitsgruppe der Wahlleitung werde die Vorwürfe der Fälschung untersuchen, kündigte Lissowski an. (dpa)

### ИНИЦИАТИВЫ РК ПОДДЕРЖАНЫ В ООН

На повестке дня 64-й сессии Генеральной Ассамблеи ООН – защита прав человека, экология, ядерное разоружение. Министр иностранных дел РК Канат Саудабаев озвучил ряд проблем, которые наша страна намерена решить во время своего председательствования в ОБСЕ. Казахстан хорошо известен своими инициативами и проводимой республикой политикой нераспространения оружия массового уничтожения, обеспечения мира и стабильности на земле. Поэтому опыт Казахстана вызывает всеобщий интерес. Генсек ООН Пан Ги Мун поздравил Казахстан с предостоящим председательствованием в ОБСЕ и пожелал Казахстану удачи во всех запланированных реформах.

## GASPIPELINE

## SCHRÖDER BEI ENERGIEKONFERENZ IN ASTANA

Altbundeskanzler Gerhard Schröder flog Ende September nach Astana, um am 4. Eurasischen Energiewirtschaftsforum KAZENERGY teilzunehmen, welches im Rahmen der Energiewoche in Astana stattfand. Nach Angaben russischer Agenturen sagte Schröder, dass die geplante Pipeline Nabucco nur mit iranischem Gas machbar sei.

Es gebe bislang ausreichend Gas für die geplanten Leitungen Nord Stream und South Stream, nicht aber für Nabucco, sagte Schröder nach Angaben russischer Agenturen am Freitag während der Energie-Konferenz in Astana. Schröder hält die von der EU zur Umgehung Russlands vorangetriebene Pipeline Nabucco nur mit Gas aus dem Iran für machbar. Alle drei Vorhaben hätten ihre Berechtigung, weil Europa immer mehr Gas benötige. Allerdings müsse die EU ihre politischen Differenzen mit dem Iran überwinden, um eine Vereinbarung über Gaslieferungen vom Kaspischen Meer zu treffen.

Schröder, der Vorsitzende des Aktionärsausschusses der europäisch-russischen Nord Stream AG ist, hatte wie der mit ihm befreundete russische Regierungschef Wladimir Putin betont, dass Nabucco keine Konkurrenz für die anderen Gasleitungen darstelle. Allerdings hatten auch Putin und Kremlchef Dmitri Medwedew gesagt, dass unklar sei, woher das Gas für Nabucco kommen solle. Die EU will mit der Pipeline unabhängiger von russischen Gaslieferungen werden.

## Perspektiven des Nabucco-Projekts

Russlands früherer Regierungschef Viktor Tschernomyrdin bezeichnete das Nabucco-Projekt am Freitag als „perspektivlos“. Die Pipeline werde eine Leitung „von Irgendwoher nach Nirgendwohin“, kritisierte der einstige Minister für die Gasindustrie bei einer Diskussion in der ukrainischen Stadt Jalta auf der Krim. Ex-Bundesaußenminister Joschka Fischer widersprach Tschernomyrdin bei der Veranstaltung. Die Reaktionen aus Moskau würden zeigen, dass die Pipeline ein vielversprechendes Projekt sei, sagte er nach



Schröder hält die Pipeline Nabucco nur mit Gas aus dem Iran für machbar.

Angaben der Agentur Interfax. Fischer berät die Nabucco-Konsortiums-Mitglieder RWE und OMV.

Nach wiederholten Gaskonflikten zwischen Kiew und Moskau sollen die neuen Leitungen Europa auch helfen, unabhängiger von der Ukraine als bisher wichtigstem

Transitland zu werden. Schröder erinnerte in Astana daran, dass das Leitungsnetz in der Ukraine dringend sanierungsbedürftig sei. Die Ostseepipeline Nord Stream soll künftig 55 Milliarden Kubikmeter Gas pro Jahr nach Europa pumpen, South Stream 63 Milliarden Kubikmeter.

## Baubeginn für Pipeline 2011

Russland tut alles, um sich den Zugriff auf die Gasvorkommen in den früheren Sowjetrepubliken Turkmenistan, Usbekistan und Aserbaidschan zu sichern. Der Baubeginn für die 3.300 Kilometer lange Nabucco-Leitung ist für 2011 geplant, die Fertigstellung für 2014. Jährlich sollen rund 30 Milliarden Kubikmeter Gas nach Europa strömen. Die Kosten des Projekts, an dem auch der deutsche Energiekonzern RWE beteiligt ist, werden mit acht Milliarden Euro veranschlagt.

In einer Stellungnahme widersprach RWE der Darstellung, Nabucco sei nicht auf iranisches Gas angewiesen, hieß es. Die geplante Pipeline speise sich grundsätzlich aus mehreren Quellen. Klare Lieferabsichten gebe es auch seitens Aserbaidschans, Turkmenistans und des Nord-Iraks. Allein mit diesen Mengen könne Nabucco mehr als ausreichend gefüllt werden. (dpa, KAZENERGY)

## VOKABELN

■ Gaslieferung, f - поставка газа

■ unabhängig - независимый

■ vielversprechend - многообещающий

■ pumpen - перекачивать (газ)

■ Lieferabsichten, pl - намерения

o поставках

## KOMMENTAR

## KRISENERREGER LEBT WEITER



Prof. Dr. Bodo Lochmann ist Prorektor an der Deutsch-Kasachischen Universität (DKU). Die Kasachische Ryskulow-Wirtschaftsuniversität hat ihn zum Ehrenprofessor ernannt.

Vor einem Jahr begann mit dem Zusammenbruch der Investmentbank Lehman Brothers die Finanzkrise. Die Entscheidung der Regierung Bush, die Bank bankrott gehen zu lassen, gilt heute als großer Fehler. Nach der Pleite der Investmentbank wurden Regierungen und Notenbank in einem beängstigenden Tempo hyperaktiv. Allein die USA-Regierung stellte zur Rettung der Volkswirtschaft bisher etwa 11 Billionen Dollar bereit, das ist fast soviel wie das Bruttoinlandsprodukt (BIP) eines Jahres. Im Ergebnis wurde der Zusammenbruch der Weltwirtschaft verhindert, bislang jedenfalls.

Über die Krisenursachen besteht heute weitgehend Einigkeit: Ein Teil der Banken war zu groß geworden, um sie einfach fallen zu lassen, und sie waren zu lange mit viel zu billigem Geld durch die Nationalbank versorgt worden. Große Banken werden leicht zu „systemrelevanten Faktoren“ und können im Problemfall nicht ihrem Schicksal überlassen werden, sondern müssen auch bei gegebener Unvernunft des Vorgangs vom Staat gerettet werden. Zu den Erkenntnissen aus der Krise gehört deshalb, dass Wachstum der Banken zukünftig zu begrenzen, so dass diese den Staat im Notfall nicht mehr so stark erpressen können. Kleinere Banken kann man ohne das Risiko eines

Gesamtbankenzusammenbruchs eher Pleite gehen lassen als große.

## Zwang bleibt notwendig

Die G20, eine Versammlung der 20 größten Wirtschaftsnationen, hat Mitte September eine ganze Reihe von Maßnahmen zur Regulierung des Bankensektors beschlossen. Es gibt keine Garantie, dass mit diesen Vorschriften die Exzesse der Vergangenheit verhindert werden können, erschwert werden sie aber auf alle Fälle. Solche Zwangsmaßnahmen sind notwendig, entscheidender scheint mir die Veränderung der Psychologie aller Beteiligten zu sein. Das betrifft den Bankensektor, aber auch alle anderen Wirtschaftsbereiche. Sie sind aufgerufen, zu vernünftigen und kritischen Maßstäben des eigenen Handelns zurückzukehren.

Im Moment scheint Zwang durchaus notwendig zu sein, um wieder in ein normales Fahrwasser der Entwicklung zurückkehren zu können. Die Zukunft wird zeigen, wie ernst es den Beteiligten mit ihren Regulierungsmaßnahmen ist. Im Moment sieht es so aus, als verringere sich mit der leichten Erholung der Weltwirtschaft auch die Bereitschaft mancher Politiker zur radikalen Veränderung des eigenen Verhaltens.

## Zu billiges Geld der Nationalbanken

Offen ist auch die Frage des Ausschaltens der zweiten zentralen Krisenursache. Die Geldpolitik der Notenbanken spielt in den bisherigen Überlegungen keine Rolle. Gerade die Überschwemmung der

Märkte mit billigem Geld durch die Notenbanken hat in den letzten 15 Jahren dazu geführt, dass Geld so billig war wie nie zuvor. Dies führte zu einem leichtfertigen Umgang mit Geld. Wirtschaftsprobleme mit dem Ausschütten von billigem Geld zu bekämpfen, kann immer nur eine kurzfristige Lösung sein. Das billige Geld der Nationalbanken hilft aus der Krise zu kommen, bereitet die nächste aber schon damit vor.

Zudem ist trotz der Ruhe im Geld- und Finanzbereich die Krise keinesfalls überstanden. Weltweit ist erst ein Drittel der vergifteten Wertpapiere abgeschrieben, der größte Teil wartet noch darauf. Auch in Kasachstan stehen neue Probleme bevor. Die BTA-Bank und die Allianzbank sind noch nicht gerettet, da wird mitgeteilt, dass neun weitere Banken akut bedroht sind. Der Krisenerreger lebt also munter weiter.

## VOKABELN

■ Investmentbank, f - инвестиционный

банк

■ begrenzen - ограничивать

■ Fahrwasser, n - фарватер

■ leichtfertig - легкомысленный,

необдуманный

■ abschreiben - списывать (зд.: со счетов)

## MELDUNGEN

## СОЦИАЛЬНО-ЭКОНОМИЧЕСКОЕ РАЗВИТИЕ

In Ak Orde Nursultan Nazarbajew провел рабочее совещание, на котором были рассмотрены вопросы социально-экономического развития страны, а также ход уборочной компании. В ходе заседания было отмечено, что на сегодняшний день зерновые культуры убраны с 85% посевных площадей. В рамках реализации программы «Дорожной карты» в стране создано около 400 тыс. новых рабочих мест. Более 54,2 тыс. безработных проходят переобучение по новым специальностям. На проведение ремонта объектов жилищно-коммунального хозяйства регионам выделено 92,7 млрд. тенге, из которых освоено 63%. По итогам совещания глава государства дал ряд поручений.

## WIRTSCHAFTSKRISE ALS CHANCE

Deutschland hat in New York an die Staategemeinschaft appelliert, die Wirtschaftskrise als Entwicklungschance und zum Aufbruch in eine grüne Zukunft zu nutzen. „Das vergangene Jahr hat uns eine bittere Lektion erteilt“, sagte der deutsche UN-Botschafter Thomas Matussek vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen. „Dadurch ist klarer denn je geworden, dass die Erholung der Wirtschaft auch wirklich nachhaltig sein muss“, sagte Matussek. Deutschland wird als eine der größten Wirtschaftsmächte auch künftig seiner „globalen Verpflichtung“ nachkommen und zur Erfüllung der im Millenniumsjahr 2000 aufgestellten Entwicklungsziele beitragen. (dpa)

RUSSLANDDEUTSCHE

# NACH 19 JAHREN WIEDER ZURÜCK IN KASACHSTAN

Inga Mantler, 29 Jahre, kam in einem kleinen Dorf in der Nähe der westkasachischen Stadt Aktobe zur Welt. Mit neun Jahren siedelte sie mit ihrem Bruder, den Eltern, den Großeltern und der Uroma nach Münster aus. In Köln studierte sie slawische und englische Philologie und osteuropäische Geschichte und leitet nun in Münster ein Büro der Baufirma ihres Vaters. Nach 19 Jahren ist sie zum ersten Mal wieder zurück nach Kasachstan gekommen und macht ein Praktikum bei der DAZ

## Inga, was gefällt dir besonders am Journalismus?

Erstens das Recherchieren, die Hartnäckigkeit, das am Ball bleiben, wenn es bei Umfragen mal nicht so gut läuft. Zweitens der Kontakt zu Menschen, die Feingefühligkeit, und drittens das Gefühl, wenn man Stück für Stück eine Geschichte zusammensetzt.

## Was war dein bisher spannendstes journalistisches Erlebnis?

Ich habe ein Praktikum beim RTL-Fernsehstudio in Moskau gemacht und bin 2004 zwei Monate nach dem Geiseldrama von Beslan in diese Stadt gefahren. Vorher musste ich mir das ganze Material angucken, was sehr schwer war. Dort angekommen, haben wir uns die Schule angeguckt und haben mit den Hinterbliebenen gesprochen. Ihre Erlebnisse haben mich sehr bestürzt. Mein Kollege hat in der Zeit acht Kilogramm abgenommen.

## Gab es auch einen besonders ergreifenden Moment?

Ein Mann stand mit seiner Tochter am Grab seiner ums Leben gekommenen Frau, die Lehrerin in der Schule war. In jener Gegend isst man am Grab und lässt die Tote am Mahl teilhaben. Der Mann hatte Kaffee mitgebracht, weil seine Frau den so gerne trank, und das Mädchen hatte Weintrauben für die Mutter gekauft. Das vierjährige Mädchen zu sehen, das noch nicht begreifen konnte, was Tod überhaupt bedeutet, hat mich zu Tränen gerührt.

## MELDUNGEN

### TSUNAMI VERWÜSTET SÜDSEE-PARADIES

Ein mächtiges Erdbeben und fünf Killerwellen haben das idyllische Südsee-Paradies auf Samoa zerstört. Entlang der 80 Kilometer langen Südküste der Hauptinsel Upolu ist die Verwüstung verheerend. Einheimische und Touristen hatten im Morgengrauen kaum 25 Minuten Zeit, um sich nach dem Schreck des heftigen Bebens der Stärke 8,0 vor dem Tsunami in Sicherheit zu bringen. Viele schafften es, aber mehr als 120 Menschen sind der Naturkatastrophe wahrscheinlich zum Opfer gefallen. Auch auf der Schwester-Insel Amerikanisch-Samoa schlug die Natur erbarmungslos zu. „Nichts steht mehr an der Südküste“, sagte die Vorsitzende des Hotelverbandes von Samoa fassungslos im neuseeländischen Rundfunk. „Es ist alles platt, alles“, berichtete der Neuseeländer Graeme Ansell. (dpa)

### ФРГ: ИТОГИ ВЫБОРОВ

In minувшее воскресенье в Германии состоялись выборы в бундестаг. По их итогам в ближайшее время будет сформировано новое правительство. Пост бундесканцлера сохранила за собой Ангела Меркель. Потерпевшие «сокрушительное» по определению «Немецкой волны» поражение социал-демократы ушли в оппозицию. Об этом заявил кандидат в канцлеры от СДПГ министр иностранных дел Франк-Вальтер Штайнмайер. В новом парламенте СДПГ получит 147 мест. Блок Христианско-демократического союза (ХДС) и Христианско-социального союза (ХСС) во главе с Ангелой Меркель одержали победу, уже по предварительным данным обеспечив себе 237 мест в бундестаге. Представители блока ХДС/ХСС теперь образуют коалицию со Свободной демократической партией Германии (СвДП), которая получила 93 места. (Наталья Шталь)

## Welche Erinnerungen bleiben an die Arbeit?

Mir ist es wichtig, Menschen ihre Geschichte erzählen zu lassen, sie mit Respekt zu behandeln und mit Feingefühl auf sie einzugehen. Leider waren nicht alle Journalisten so. Manche sahen nur ihre Geschichte und waren den Menschen nicht dankbar, die uns am Erlebten teilhaben ließen.

## Welche Erinnerungen hast du an deine Kindheit in der Sowjetunion?

Meine Großeltern stammen aus deutschen Kolonien in der Ukraine und sind nach Kasachstan deportiert worden. In dem kleinen Dorf Badamscha bei Aktobe haben sie gearbeitet und sich mit eingemachten Tomaten und Gurken und Marmelade selbst versorgt. Außerdem besaßen sie eine Kuh, sechs Schweine und einige Hühner. So hatten wir immer genug Eier, Milch, Schmant, Butter, und Wurst. Ich hatte eine schöne Kindheit, habe viel draußen gespielt, bin im Winter Schlittschuh und Ski gelaufen und habe im Sommer Gartenerdbeeren auf unserer Datscha gesammelt.

## Wie war das Zusammenleben mit den Russen und Kasachen im Dorf?

Eigentlich sehr friedlich, viele Russlanddeutsche waren den Kasachen dankbar, denn sie wurden von ihnen nach dem Krieg aufgenommen und so vor Hunger bewahrt. Bei Streitereien oder Unstimmigkeiten wurde man schon an seine Herkunft erinnert. An unseren Namen wie z.B. Fast, Sprung, Heck, Dyck, Janzen oder Mundt waren wir immer als Deutsche erkennbar. Das war wie ein Stempel.

## Welche Sprache habt ihr zu Hause gesprochen?

Wir haben Plattdeutsch und Russisch gesprochen. Meine Uroma konnte fast nur Plattdeutsch. Sie sagte auch: Hol mir mal die Kastrjulja (den Topf) oder mach mal die Kalitka (Zauntür) zu!

## Habt ihr deutsche Gerichte gekocht?

Meine Mutter kochte russisches Essen wie Bortschtsch oder Pelmeni. Es gab aber auch deutsche Gerichte wie Sauerkraut oder Dampfnudeln.

## Erinnerst du dich noch, als du mit deiner Familie 1990 nach Deutschland zogen bist?

Als erstes sah ich die roten Dächer aus dem Flugzeug. Deutschland erschien mir aus der Luft wie eine andere Welt. Alles war so ordentlich in Quadrate eingeteilt. Meine Mutter weinte, weil uns ein Koffer am Flughafen geklaut worden war. Wir hatten



Bild: Christine Karmann

## Inga Mantler in der Redaktion der DAZ.

unsere Möbel verkauft, von dem Geld gute Kleider gekauft, und die war nun weg.

## War es schwer, sich einzugewöhnen?

Ich hatte immer Angst, mich zu blamieren. Einmal hat mir mein Onkel ein Caprisonne-Trinkpäckchen geschenkt, und ich wusste nicht, wo man den Strohalm reinsteckt, da hieß es gleich: Die ist zu doof dafür.

## Welches Land würdest du als deine Heimat bezeichnen?

Am Anfang wünschte ich mir immer, dass mich alle als Deutsche erkennen, schließlich habe ich einen deutschen Namen. Jetzt bin ich stolz, wenn mich jemand Russlanddeutsche nennt. Ich bin nicht richtig deutsch und nicht richtig russisch, ich bin was dazwischen, aber das sind heute viele Menschen. Meiner Meinung nach erweitert

Zweisprachigkeit den Horizont. Ich möchte auch weiter im Bereich der deutsch-russischen oder deutsch-kasachstanischen Beziehungen arbeiten.

## Was bringst du als Souvenirs aus Kasachstan mit?

Meiner Freundin bringe ich einen kasachischen Schal und ein Schmuckkästchen mit, meine Mama möchte, dass ich ihr kasachischen Tee mitbringe. Meine Oma hat mich um Kernseife gebeten, die lässt sie sich immer aus Osteuropa mitbringen. Meine Oma hat ihr Leben lang mit der Hand gewaschen und lässt sich nicht von der deutschen Waschmaschine überzeugen. Für sie ist die Kernseife aus Osteuropa immer noch die Beste.

Das Interview führte Christine Karmann.

## VOKABELN

- aussiedeln - уезжать из страны,
- эмигрировать
- leiten - руководить
- Hartnäckigkeit, f - упорство
- Feingefühl, n - чувство такта, такт
- eingemacht - консервированный
- friedlich - мирно
- Strohalm, m - соломинка
- stolz - гордый
- Zweisprachigkeit, f - двуязычие
- Kernseife, f - ядровое мыло



Bild: privat

Inga Mantler (vierte von links, letzte Reihe) mit Schulkameraden bei einem Fest der Völkerverständigung.

## АССАМБЛЕЯ НАРОДА КАЗАХСТАНА

## «ЭЛЬПИДА», ЗНАЧИТ «НАДЕЖДА»

Греческий областной центр отметил своё десятилетие фестивалем «Эльпида собирает друзей». Здесь можно было увидеть людей самых разных возрастов, статусов и национальностей. Но кто бы мог подумать, что среди друзей этого этнокультурного объединения окажется певец, известный на весь бывший Советский Союз, народный артист Казахстана Лаки Кесоглу?..

Александр Вerveкин

Первое, что сделали греки в дни своего юбилея – побывали на службе в Благовещенском соборе и посадили на его территории деревья. Затем в греческом отделении Школы национального возрождения прошёл открытый урок, после чего до самого вечера шли разговоры в «Клубе общения» участников фестиваля.

В конференц-зале Дома дружбы состоялось заседание круглого стола «Единство казахстанского народа – основа экономической стабильности страны». В нём приняли участие президент Ассоциации греческих обществ Казахстана «Филия» Павел Феодориди, руководители организаций греков других областей республики, члены секретариата Ассамблеи народа Казахстана, главы областных этнокультурных объединений и лидеры их молодёжных клубов.

Грек в Казахстане всегда считался человеком уважаемым, у которого здесь много друзей, – признался П. Феодориди. Многие из тех, кто с приобретением Казахстаном независимости уехал на свою историческую родину, прекрасно знают казахский язык. Однако уже у современной греческой молодёжи, выросшей в Казахстане, нет стремления уезжать в Грецию. Ребята учатся здесь – возможность получить образование у них есть – и строят планы наперёд. Они видят, что у Казахстана есть будущее и что он однозначно займёт своё место среди очень развитых стран мира.

Иногородние участники заседания круглого стола много спрашивали о том, как живёт сегодня диаспора греков Павлодарской области, какие этнокультурные объединения существуют при ассамблее нашего региона, каковы ме-



Юбилейный концерт Лаки Кесоглу.

Я в Павлодаре был много раз. Это хороший, тёплый, зелёный город. Здесь есть замечательная речка Иртыш. Любого артиста, когда он приезжает в город, где есть поклонники, люди, относящиеся с любовью к его творчеству, это всегда подкупает. Я Павлодар буду очень долго вспоминать, потому что зритель здесь замечательный. Возможно, на концерт пришла публика, которая меня знает, помнит и любит, и которая ожидала от меня исполнения именно этих песен. Ведь я не пою современную попсу, которая далека от каких-то идеалов хорошей музыки. Это был хороший концерт, и я был рад, что мне помогли мои ученики Береке Енкебаева и Янис Кайсидис.

дях и стадионах. Я в этот раз две-три песни исполнил под «фонограмму», потому что у меня технически не было другого выхода. А в основном всё было исполнено под «минус». Два-три года назад я в Павлодаре давал концерт с симфоническим оркестром Б. Рахимжанова. Тогда всё было «живую». Кстати, мой первый юбилейный концерт прошёл в Павлодаре. Так всегда: если я планирую концерт в Алматы или в Астане, то стараюсь выступать с живым оркестром. Я к ним привык, потому что вся моя жизнь была связана с эстрадой и телевидением, где постоянно выступали оркестры. Многие молодые исполнители сейчас, боясь, что они будут плохо выглядеть, поют по фонограмме. Это неправильно. Это – глубочайшая ошибка. Я бы запретил использовать фонограмму, и у меня было несколько выступлений в прессе об этом, но, к сожалению, если это запретят, половина эстрадных «звёзд» Казахстана просто исчезнет...

На концерте Лаки Кесоглу был буквально завален цветами. Большую благодарность и приветствие от имени главы региона ему выразила заместитель акима области Рысты Жумабекова: «Я впервые пожалела, что у меня – не «чёрные глаза» и что стены Дома дружбы не смогли вместить всех желающих побывать на вашем концерте. Мы знаем, что вы своё юбилейное турне начали именно с павлодарской земли». Во время концерта аким города Б. Жулманов сказал: «Я организую отдельный концерт в Павлодаре». В подарок от акима области певцу преподнесли специально пошитый чапан, цветы и приветственный адрес от главы региона.

В нашей стране любой этнос – крупный или малочисленный – считается важной, гармоничной частью казахстанского общества, – сказала председатель центра «Эльпида» Людмила Ифандопуло. Президент Казахстана в своём Послании подчеркнул, что единство народов – не только основа казахстанской государственности, но и её вечная ценность. Создание Ассамблеи народа Казахстана, в которую гармонично вошли павлодарские греки, образовавшие в 1999 году свой центр, позволила греческой диаспоре Казахстана, в том числе нашего региона, успешно развиваться во всех областях общественной жизни.

На фестивале прозвучали стихи и песни на греческом, казахском и русском языках. Перед зрителями выступили хореографические ансамбли «Анагениси», «Микра астераки», «Агапи», вокальная группа «Орфей», сольные самодельные исполнители. Были здесь А. Курианиди из Иртышска, танцевальный коллектив «Македония» из

Алматинской области и другие. Кто бы ни вышел на сцену, чем бы он ни пригласил зрителя, каждый исполнитель был по старинной греческой традиции осыпан лепестками роз из стоявшей на краю сцены корзины.

Кстати, слово «Эльпида» с греческого языка переводится как «надежда».

Своих победителей нашли награды за викторину «Греческий вопрос»: семиклассник школы № 43 Сергей Гринько, ученик шестого класса школы № 29 Аян Ателов и Владимир Мудриевский из села Теренколь. Состоялось чествование ветеранов, совета правления центра «Эльпида», женского клуба «Маргаритари» и молодёжного клуба «Спарта», а также ребяташек из греческого отделения Школы национального возрождения. Минутой молчания вспомнили старейшин диаспоры, которых уже нет. А о танцевальном коллективе «Агапи» был показан целый фильм...

За эти десять лет греки Павлодарского Прииртышья смогли многое понять, многому научиться. У них сложились свои традиции. Жизнь в «Эльпиде» кипит, но главное в этом центре – то, что грекам удалось сохранить душевность общения, активную жизненную позицию и, конечно, свою неповторимую культуру.

## СЛОВАРЬ

- неповторимый – einmalig, einzigartig
- приобретение – Erwerbung, f, Anschaffung, f
- однозначно – eindeutig
- прозвучать – erklingen, ertönen
- поклонник – Anhänger, m, Fan, m, Freund, m
- исключительный – ausschließlich
- планировать – planen
- область – Gebiet, n
- подчеркнуть – unterstreichen, betonen
- переводить – übersetzen
- душевность – Herzlichkeit, f, Innigkeit, f

Kurz gesagt: Das griechische Kulturzentrum „Hoffnung“ feierte 10-jähriges Jubiläum. Der bekannte Sänger Laki Kesoglu brachte ein Ständchen.



Фестиваль 10-летия центра «Эльпида».

ханизмы, масштабы финансирования их работы и многое другое. А после этого заинтересованного разговора начался концерт любимца казахстанской публики, одного из основоположников эстрадного искусства нашей страны, лауреата независимой премии «Тарлан», Кавалера Ордена «Достык», профессора Казахской национальной академии искусств имени Т. Жургенова, «главного грека Казахстана» Лаки Кесоглу. Он исполнил песни и романсы, которые в разные годы для него и не только писали известные казахстанские советские композиторы, новые и старые, на казахском, русском и даже на родном греческом языке. Но что бы ни прозвучало со сцены в его исполнении, всё это можно было отнести к «золотому» эстрадному репертуару, проверенному временем. А потому немудрено, что почти весь зал вместе с ним пел «Эти глаза напротив», «Чёрные глаза», «Утомлённое солнце», даже его фирменную «Бузуки» и другие песни...

Лаки Константинович, концертом в Павлодаре вы начали турне, посвящённое вашему семидесятилетию. В чём секрет вашего творческого долголетия?

Секрет вокального долголетия – это, прежде всего, моя вокальная школа, которая позволяет петь очень долго. Это – всё, что привили мне мои педагоги. У меня было много учителей, и я им обязан всю жизнь. Понимаете, если мы говорим о долголетию, я очень сомневаюсь, что современные молодые люди, которые считают себя «звёздами» казахстанской эстрады, допоят до моего возраста. Поэтому я считаю, что, прежде всего, должна быть хорошая образовательная школа. Только тогда можно достичь определённых успехов. Я отрицательно отношусь к тому, что значительная часть современных молодых певцов поёт под фонограмму. Бывают исключительные случаи, когда мы её используем. Это происходит во время телевизионного концерта, а также концертов на площа-

ЖАМБЫЛСКОЕ ОБЩЕСТВО НЕМЦЕВ

## КАТАЛОГ К ЮБИЛЕЮ ЛЕОНИДА БРЮММЕРА

25 сентября исполнилось 120 лет со дня рождения художника Леонида Владимировича Брюммера, который последние годы жил и творил в Таразе. Именно нашему городу он завещал более тысячи своих работ, выставленных в галерее Брюммера, которая была открыта при поддержке Посольства Германии, в год 2000-летия древнего Тараза.

Лариса Конысбаева

Нынешний 120-летний юбилей художника таразцы отметили выпуском красочного каталога. Более 20 полноцветных репродукций картин Л.В. Брюммера и биографический материал на трех языках – казахском, русском и немецком – размещены в новом каталоге, который знакомит читателя с творчеством художника, имя которого уже неотделимо от истории города. И иметь такое издание, которое в первую очередь рассчитано на гостей Тараза – большая честь для жителей города, глубоко чтящих свое прошлое. Инициатором идеи стала председатель Жамбылского общества немцев Елизавета Шефер, являющаяся руководителем проекта по проведению мероприятий, посвященных Году Казахстана в Германии, в рамках которого и был выпущен каталог художника Л.В. Брюммера – сына немецкого народа, навсегда оставшегося лежать в жамбылской земле. А его работы продолжают знакомить нас со старым Джамбулом, его историей и людьми. Спустя десятилетия картины его живут своей жизнью, даря свет и радость всем, кто с ними соприкасается. Именно такое ощущение появляется у человека, впервые взявшего в руки каталог Брюммера, обложка которого выполнена



Фото: Елена Ефимова

Председатель Жамбылского общества немцев Елизавета Владимировна Шефер (слева).

в теплых тонах, так присущих характеру работ художника.

Я рада, что сегодня в Казахстане большую поддержку оказывают гражданским инициативам, благодаря чему и реализуется наш проект. Идею создания каталога художника Брюммера, пока

еще малоизученного современниками, и творчество которого, я уверена, еще заинтересует специалистов, мы вынашивали давно. Совместно с областным историко-краеведческим музеем был собран материал, но денег для реализации идеи не было. Теперь, благодаря

проекту, все расходы, которые понадобились для выпуска каталога, оплачены из государственного бюджета, – рассказала руководитель проекта «О проведении организационно-практических мероприятий, посвященных Году Казахстана в Германии» (таково полное название проекта, осуществляемого по государственному социальному заказу) Елизавета Владимировна Шефер.

## СЛОВАРЬ

■ художник – Künstler, m, Maler, m

■ прошлое – Vergangenheit, f

■ обложка – Umschlag, m

■ современник – Zeitgenosse, m

■ собрать – versammeln

Kurz gesagt: Die Stadt Taras feiert den 120-jährigen Geburtstag des russlanddeutschen Malers Leonid Brümmer und bringt aus diesem Anlass einen ausführlichen Gemäldekatalog heraus.

## ИНТЕРВЬЮ

## КАЗАХСТАНСКАЯ МОДЕЛЬ МЕЖЭТНИЧЕСКИХ ОТНОШЕНИЙ «НА ПУТИ В ЕВРОПУ»

Продолжение. Начало на стр. 2.

**- Важная роль в укреплении межэтнических отношений принадлежит совершенствованию законодательной базы. Что удалось вам и вашей депутатской группе в этом отношении сделать?**

- Да, вы правы. Совершенствование законодательной базы – вопрос архиважный. И главное, что мы можем отнести в свой актив за прошедшие две сессии Парламента – это инициирование и разработка, по поручению главы государства, нашей депутатской группой «Жаңа Қазақстан», которую мы создали в Мажилисе, Закона «Об Ассамблее народа Казахстана». Как известно, этот закон был принят Парламентом и подписан Президентом страны Н.А. Назарбаевым 20 октября 2008 года, назвавшим его уникальным и не имеющим аналогов в мире. Главное при этом состоит в том, что теперь Ассамблея страны, обретя конституционный статус в 2007 году, получила и четкое законодательное закрепление. Вообще я должен сказать, что нами, девятью депутатами Мажилиса, за прошедший период было инициировано принятие двух законов, в разработке 13 законов мы приняли непосредственное участие в качестве руководителей рабочих групп и внесли более 600 конкретных предложений в другие законопроекты. Что же касается в целом деятельности Парламента страны, следует особо подчеркнуть важность принятия целого ряда законов и поправок, отвечающих созданию правовой базы для дальнейшей демократизации страны и консолидации казахстанского общества.

К примеру, в избирательное законодательство республики введен принципиально важный механизм, исключающий в будущем возможность формирования однопартийной Мажилиса. Только в период второй сессии Парламента ратифицировано 46 международных договоров и конвенций, способствующих повышению политического веса и авторитета нашего государства. Особую значимость имеет и

присоединение Казахстана к основополагающим документам ООН в области прав человека, в частности, Факультативному протоколу к Международному пакту о гражданских и политических правах.

**- Обращаясь к нашему казахстанскому опыту по укреплению межэтнических отношений и в целом положительно его оценивая, нередко в дискуссиях некоторые международные эксперты, да и наши политологи, задают неудобные вопросы. Например, почему девять депутатов Мажилиса избираются Ассамблеей народа Казахстана, а не всенародно. И не лучше ли было бы их избирать в Сенат, а не Мажилис. Как бы вы это прокомментировали?**

- Во-первых, с сожалением приходится констатировать тот факт, что по причине недостаточной информированности на Западе не знают нашу Ассамблею как общественный институт. Тем не менее, по Закону «Об Ассамблее народа Казахстана» это учреждение без образования юридического лица, образуемое, в соответствии с Конституцией республики, Президентом страны в целях разработки и реализации государственной национальной политики. Высокий статус Ассамблеи определяется тем, что председателем ее является глава государства, который по итогам обсуждения проблемных вопросов на сессиях дает необходимые поручения и центральный, и местным исполнительным органам, исполнение которых впоследствии находится на постоянном контроле. Одновременно Ассамблея народа Казахстана выступает, согласитесь, своего рода и представительным органом всего многонационального народа Казахстана, поскольку в Ассамблее 382 человека представляют интересы всех этнических общностей страны без исключения. В-третьих, учитывая особенность национального состава нашей страны, мы не пошли, как это сделано в ряде стран мира, по пути прямого квотирования мест в Мажилисе для всех национальных меньшинств. Поскольку это нереально, так как в Мажилисе всего 107 депутатских



В рамках председательства ОБСЕ Казахстан продолжит реализацию программы «Путь в Европу».

мандатов. Девять же депутатов Мажилиса, в соответствии с Конституцией страны гарантированно избираемых в Парламент Ассамблеи народа, выражают и представляют интересы всей Ассамблеи, которая, в свою очередь, выражает интересы всех этнических групп Казахстана. И, наконец, что касается вопроса о том, почему Ассамблея представлена в Мажилисе, а не в Сенате – высшей палате Парламента. Все дело опять же в недостатке информации о Казахстане и особенности политической системы нашей страны.

Мажилис – это палата, исключительно в которой, по Конституции республики, реализуется право законодательной инициативы. А совершенствование законодательной базы в плане укрепления межэтнического согласия – важнейшая задача и Ассамблеи, и нас, как депутатов, делегированных в Мажилис Ассамблеей. Есть недопонимание и по ряду других вопросов. Но, убежден, уже в ближайшее время многое в этом отношении изменится, когда непосредственно в рамках председательства в ОБСЕ Казахстан продолжит реализацию своей программы «Путь в Европу», одно из важнейших направлений которой связано

с мерами, направленными на построение в международном масштабе общества, свободного от раздоров по национальным и конфессиональным признакам.

Интервью: Алтынай Аскар

## СЛОВАРЬ

■ последовательность – Aufeinanderfolge, f

Reihenfolge, f

■ избрание – Wahl, f

■ законодательство – Gesetzgebung, f

■ учреждение – Einrichtung, f, Institution, f;

Stiftung, f, Gründung, f

■ исключение – Ausschluss, m

Kurz gesagt: Herr Wischnitschenko, Abgeordneter im kasachischen Parlament, im Gespräch über Minderheitenpolitik in Kasachstan und den OSZE-Vorsitz Kasachstans 2010.

## ДРУЖБА В ЛИТЕРАТУРЕ

## НОВОЕ ИМЯ И НОВЫЙ ГОЛОС

Время стоит за спиной у каждого, безжалостно и неумолимо забирая в прошлое мысли, поступки, настроения, слова и жесты – всё, что существует в данный момент, будь то материальное или духовное. Панацеей от забвения становятся популярные в последнее время мемуары. Они дают новую жизнь прошлому, да и сама госпожа История предстаёт в воспоминаниях не в виде сухих схем и статей, а через яркие переживания, поступки и чувства конкретного человека. Нет теперь ни цензурных, ни идеологических преград для издания воспоминаний, поэтому последние годы стали особенно урожайными на мемуары. И не закрыть-запечатать их теперь в архивах и спецхранах, не запретить. Свобода!

Светлана Фельде

Взялась за перо и бывшая учительница Антонина Адольфовна Стремякова, урождённая Шнайдер, в памяти которой, как она признаётся, «накопилось столько ярких воспоминаний, что на склоне лет решила часть из них выплеснуть на бумагу». Так родился двухтомный мемуарный роман-исповедь «Жизнь – что простокваша», с трогательным посвящением: «Светлой памяти погибших родственников». Он был написан и издан Антониной Адольфовной в два приёма. Первый том вышел в 2005 г. в Барнауле, а второй – в 2008 году в Берлине. В общей сложности около 560 страниц убористого текста.

На обложке – безлюдная заснеженная равнина, украшенная запылённым стогом, морозные сумерки, неприкаянная одинокая фигура в санях погоняет лошадей. Именно на таком фоне разворачивается значительная часть событий романа. Не знаю, читал ли российский немец, писатель и художник Курт Гейн, книгу до того, как взялся создать для неё обложку, но попадание в тему и настроение потрясающее!

А. Шнайдер-Стремякова поставила перед собой невероятно сложную задачу – проследить как можно более полно почти 240-летнюю историю поволжских немцев из рода Шнайдеров-Германн, от Каспара Шнайзера, подёнщика из деревни Виллервальден, отправившегося в 1765 году с семьёй за лучшей долей в Россию, до его потомков, 6 июля 2003 года вернувшихся на родину предков, в Германию.

Удивительно и достойно восхищения то, как много в этой семье сохранилось информации о предках! Первым полутора столетиям их жизни в России посвящён «Краткий очерк моего рода» в начале книги. А дальше читателя ждёт увлекательнейшее повествование о жизни пяти поколений семейств Шнайдеров и Германнов. Они были единым целым со страной, потому и не минули их ни войны, ни тяжёлый труд, ни голод, ни коллективизация, ни аресты, ни трудовая армия, ни множество других испытаний, которые можно было бы избежать, не будь они немцами в стране, которая воевала с фашистской Германией.

Начиная читать роман «Жизнь – что простокваша», я подумала: странное, съедобное у книги название, раньше мне такое изречение встречать не приходилось. Оказалось, что оно «фирменное», семейное, и принадлежит прадеду Ивану. Его афоризм в семье любили и часто повторяли. Вот что, к примеру, говорила мама плачущей Антонине, когда её документы вернули из техникума лишь потому, что она – немка: «М-м, обидно! Молоко скисает – тоже обидно! Жизнь – что простокваша, в ней больше кислого, сладкого мало, но и простоквашу любят, к тому же – она полезна! Неудачи тоже полезны – они характер закаляют. Не отчаивайся. Жизнь во всех проявлениях полезна!»

Читая роман приходилось урывками, выкраивая время у повседневной рутины. Неожиданно поймала себя на том, что мчусь домой не для того, чтобы отдохнуть и пообщаться с сыном, а чтобы выяснить, что же будет с Эллой, мамой очаровательных близняшек Тони и Изольды, которая сбежала ради них из трудовой армии? И как подействует на семью отдалённый, но ощутимый испытательный взрыв ядерной бомбы? И найдёт ли свою любовь героиня, поднимется ли после очередного предательства? Смогут ли получить столь желанное образование?

Наконец, перелистнув последнюю страницу романа и найдя ответы на все вопросы, я, человек далеко не сентиментальный, промокнула слёзы и подумала: редко встречается книга, герои которой

рода, попадает в мир детских ощущений и переживаний автора, которой в 1941 году, через две недели после начала войны, исполнилось четыре года. А дальше в венок повествования вплетаются вос-



Антонина Шнайдер-Стремякова изложила в книге почти 240 лет истории своего рода.

становятся для тебя родными и близкими настолько, что горе и радость в их жизни воспринимаешь, как собственные.

Поразила искренность и абсолютная правдивость этого произведения, словно автор покаялась перед собой «говорить правду, только правду и ничего, кроме правды». Мне приходилось читать немало мемуаров, встречались среди них и «причесанные-напомаженные», написанные по принципу «не сорвётся – не расскажешь». Увы, в литературе такое встречается сплошь и рядом, как, впрочем, и в жизни, особенно в жизни эмигрантской.

Совсем другой стимул движет Шнайдер-Стремяковой: «Молодое поколение начало карабкаться, цепляться за воображаемые высоты – духовные, любовные, материальные. Исповедаться в истории этого «карабкания» и «цепляния» было легче всего на примере собственной жизни, и я «оголилась»... Утвердила это желание книжка моего далёкого предка из XIX столетия. Грех, в самом деле, закапывать жизнь, которая поможет будущему поколению лучше представить себе эпоху, в которой жили, любили и страдали рядовые люди: немцы, украинцы, русские... Исповедь усложнялась желанием передать факты честно, доступно и по возможности интересно. Обидно, если читатель усомнится. В этой истории ничего не придумено». Книга получилась многогранной и многоплановой. Читатель, уже знакомый на первых страницах с историей

поимания родных и близких, знакомых и коллег. И вот уже рождаются колоритнейшие образы друзей и соседней. Мы не только можем представить, как они жили и выглядели (в книге масса фотографий, подтверждающих словесные портреты), но и знаем, как они думали и говорили.

Ведь среди ссыльных в Сибири, помимо немцев, оказались люди самых различных национальностей. Они были другими, говорили иначе, и пыливый ум подмечал, запоминал всё неприглядное и необычное. И теперь в своих мемуарах Антонина Шнайдер-Стремякова изображает каждого персонажа со своей речью, суевериями, традициями, религией, представлениями о добре и зле. Иному маститому писателю надо изрядно попотеть, чтобы его герои не были на одно лицо, а здесь всё настолько сочно, самобытно, ярко и естественно – дух захватывает!

В романе «Жизнь – что простокваша», как в жизни, слёзы и смех – всё перемешку. Так и читаешь – то мороз по коже, то смех до икоты, то грусть, то жалость, то радость, то желание крикнуть молодой и наивной девушке: ну что же ты делаешь! Не видишь разве, что за человек перед тобой! И большое, всепоглощающее чувство уважения к автору и одновременно героине романа – за чистоту и упорство, за любовь и трудолюбие, за вечную готовность помочь и понять, за самопожертвование и преданность.

Имя Антонины Шнайдер-Стремяковой пока ещё не знакомо широкому кругу читателей. Но это, очень надеюсь, временно. Она обладает талантом и имеет все необходимые задатки для литературного творчества. Более того, эти задатки замечены уже по достоинству одной из престижных в России премий – Бунинской: в 2008 году в номинации автобиографическая проза, в 2009 году – в номинации художественная публицистика.

В публицистике и критике опыта у Антонины Шнайдер-Стремяковой ещё маловато, однако, определить под рубрику «пробы пера» профессиональную и органичную статью «Размышляя над языком и содержанием повести А. Платонова «Котлован» я не осмелюсь. И очерковые зарисовки «Мозаика курорта Баден-Баден» настолько свежи, что «проглатываются» на одном дыхании.

Очень важно, что Антонина Адольфовна потребляющая быстро учится. Если на первых страницах диалог придирчивому читателю ещё встречаются стилистические погрешности, то дальше его ждёт просто удовольствие от чтения. К несомненному достоинству произведения, помимо уже перечисленных, я бы отнесла ещё и прекрасную корректорскую работу самого автора.

Очень надеюсь на продолжение романа. Ведь переехав на родину предков, в Германию, она, как думается по собственному опыту, изрядно «хлебнула» новых жизненных коллизий. Во всяком случае, последние строки романа дают нам надежду на то, что ей захочется вновь взяться за перо: «Думалось, что в битве за жизнь самым обидным было презрительное «немец», звучавшее в контексте со словом «фашист». Но я ещё не знала о парадоксальной неожиданности. Для немцев Германии я стану презрительно «русской» почти с таким же подтекстом. Может, это и правильно – где родился, там и пригодился... Только что делать тем, кто повис между двумя странами?» Хотелось бы услышать ответ...

С автором легко связаться через интернет-журнал «Русский переплёт».

## СЛОВАРЬ

- настроение – *Laune, f, Stimmung, f*
- запечатать – *versiegeln; zukleben*
- трогательный – *rührend, ergreifend*
- избежать – *vermeiden*
- испытательный – *Probe-, Prüf-*
- поклясться – *schwören; beteuern*
- суеверие – *Aberglaube, m*
- преданность – *Ergebenheit, f, Treue, n*
- дыхание – *Atem, m*
- неожиданность – *unerwartet, unvermutet*

Kurz gesagt: Eine Rezension über das Buch „Ein Leben wie Sauermilch“ von Antonina Schneider.

АССАМБЛЕЯ НАРОДА КАЗАХСТАНА

# ВETERANAM - ЧЕСТЬ, МОЛОДЁЖИ - ДОРОГУ

В павлодарском Доме дружбы торжественно открылся XIII областной фестиваль культуры и искусства народа Казахстана. В прошлом году он был посвящён десятилетию Астаны. О том, что станет главной темой фестиваля в этот раз, на открытии сказала заместитель акима области Рысты Жумабекова.

Александр Вербекин

- Мы в тринадцатый раз открываем наш областной фестиваль. Символично, что его открыли молодые коллективы, потому что, наверное, за все годы существования фестиваля такого количества молодёжи ещё не было, - отметила Р. Жумабекова. - Преемственность поколений, передача порастающему поколению всего самого ценного и дорогого, что имеют родители, бабушки и дедушки, - главное назначение этого фестиваля и Ассамблеи народа Казахстана в целом. Через два года исполнится 20 лет независимости Казахстана. Этот юбилей мы должны будем отметить «всем миром», всей страной.

Было сказано, что за двенадцать лет на этом фестивале выступили около 8000 творческих групп. В двенадцатом фестивале приняли участие более 900 коллективов и сольных исполнителей, представивших 25 национальностей. Участники фестиваля исполнили вокальные и инструментальные произведения, стихи и прозу на двадцати языках.

Тогда по решению жюри первое место заняли артисты Успенского района. Поэтому честь открыть тринадцатый фестиваль выпала именно успешным и творческим коллективам Павлодара. Первым на его сцену вышел Азат Смагулов, исполнивший кой на домбре.

Состоялось чествование ветеранов творческих коллективов этнокультурных объединений, лауреатов областных фестивалей народного творчества. Цветы и подарки вручили солистке славянского культурного центра, участнице областных, республиканских и всероссийских вокальных конкурсов и фестивалей Клавдии Кузьминской, участнице немецкого вокального коллектива «Nette Frauen» областного общества немцев «Возрождение» Елизавете Ткачук, поющей в нём с самого основания, участнику вокального ансамбля «Ремикс», одному из организаторов первого фестиваля Александру Ли и другим уважаемым людям.

- Первый фестиваль творческих коллективов Ассамблеи народа Казахстана прошёл в 1997 году - у меня даже сохранился его сценарий. Я сама его писала и сама вела фестиваль, - вспомнила заместитель директора павлодарского Дома дружбы Александра Мурзина. - Новым в этом году станет то, что более активно



Участники XIII фестиваля культуры и искусства народа Казахстана.

в нём будут участвовать молодёжные коллективы. Это поможет обеспечить преемственность поколений самодельных артистов областной Ассамблеи народа Казахстана. И об этом можно было судить по тому, что на открытии тринадцатого фестиваля выступила преимущественно молодёжь.

По её словам, в будущем организаторы намерены привлечь к участию в фестивале ещё больше детей, в том числе учащихся павлодарской Школы национального возрождения. И тогда вообще можно будет не проводить отдельно фестиваль для ветеранов, отдельно - для молодёжи, для детей, как он идет сейчас, а создать что-то одно.

Другая особенность фестиваля этого года - то, что артисты каждого из районов-участников будут выступать отдельно друг от друга. «В прошлом году на каждой сценической площадке выступали творческие коллективы и самодельные артисты сразу двух районов или городов области, что было сложно и для выступающих, и для жюри, поэтому некоторые концертные программы казались неполными, как будто скомканными, - прокомментировала А. Мурзина. - Теперь же каждый район будет выступать самостоятельно и сможет показать свой творческий потенциал во всей красе, продемонстрировав всё, на что способны его артисты».

От этого фестиваля организаторы также ждут открытия новых имён, надеются, что выступит ещё больше самородков, талантливых артистов. И ещё...

- Теперь мы будем стараться отбирать для участия в фестивале только тех, кто имеет отношение к Ассамблее народа Казахстана, к её районным филиалам, чтобы на сцене было меньше групп, которые выступают, например, от имени сельских домов культуры, - заявила замдиректора Дома дружбы. - Мы стремимся к тому, чтобы на фестивале было больше именно народного творчества, фольклора, традиционных танцев, инструментального исполнения, причём самодельного, чтобы звучали домбра, кобыз и так далее. При этом считаем, что местные власти в городах и районах должны поддерживать тех, кто готовится выступать на таком фестивале.

А. Мурзина считает тринадцатый фестиваль особым, потому что он посвящён подготовке к празднованию двадцатилетия независимости Казахстана, а значительная часть концертов в его рамках пройдёт в год шестидесятилетия Победы в Великой Отечественной войне. Она и её коллеги уверены: чтобы тот же оркестр или хор успешно выступил на фестивале, надо готовить его материальную базу, а уже потом оттачивать мастерство выступления на сцене.

Поэтому в течение этого фестиваля планируется проводить в Павлодаре мастер-классы для сельских самодельных артистов, готовить их к ещё более профессиональному выходу на сцену. Кстати, в этом году, сказала А. Мурзина, положение со специалистами в районах области тоже должна быть лучше.

Заключительный концерт тринадцатого областного фестиваля культуры и искусства народа Казахстана пройдёт в апреле, в канун Дня единства народа Казахстана.

## СЛОВАРЬ

■ решение - Lösung, f; Entscheidung, f; Beschluss, m

■ преемственность - Aufeinanderfolge, f

■ преимущественно - vorwiegend, größtenteils

■ скомканный - zerknittert, zerknüllt

■ заключительный - abschließend

Kurz gesagt: Im Pawlodara Haus der Freundschaft präsentierten alle Ethnien ihre Sitten und Bräuche beim traditionellen Kulturfestival.

ОКТОBERFEST DES DEUTSCHEN WIRTSCHAFTSKLUBS IN KASACHSTAN

# BIG BUSINESS AUF DER WIESN IN ALMATY

UMFRAGE

## WIE GEFÄLLT IHNEN DAS OKTOBERFEST?

Farida Dingasajewa, Notarin:

Ich freue mich sehr, in Almaty das Oktoberfest zu feiern. Ich habe gute Freunde in München, denen kann ich jetzt erzählen, dass ich auch schon beim Oktoberfest war. Egal ob in Kasachstan oder Deutschland, ein Fest bedeutet für mich immer Frieden für die Seele. In Kasachstan gibt es auch die Tradition, ein Erntefest zu feiern, in einigen Dörfern auf dem Land kann man das noch beobachten.

Jelena Nabokowa und Andrej Passaschennikow, beide Schauspieler:

Wir sind Schauspieler und feiern alle deutschen Feste mit, wenn man uns einlädt; Weihnachten, Ostern oder Oktoberfest. Das Oktoberfest feiern wir jedes Mal bestimmt zehnmal in Hotels, Kneipen, Cafes und Bars. Der Golfclub mit den Bergen im Hintergrund ist natürlich ein besonders schöner Ort zum Feiern.

Bachyt Baibatschajew, Ingenieur bei „KAZ SEFF“ und Daniel Dusenbajew, Projektmanager bei „Kaz Stroy Service“:

Wir freuen uns, bei dem Oktoberfest dabei sein zu dürfen. Wir treffen unsere Geschäftspartner in lockerer Atmosphäre, unterhalten uns und trinken ein Bier zusammen. Was für uns noch typisch für das Oktoberfest ist? Die Volksmusik und die traditionellen Tänze und natürlich die Wurstspezialitäten aus Deutschland.





## WAHLPARTY IN USBEKISTAN

## CDU GEWINNT MINI-BUNDESTAGSWAHL

Mit 33,8 Prozent und dem zweitschlechtesten Ergebnis seit 1949 hat die CDU/CSU die Bundestagswahl 2009 gewonnen. Unter den ersten Menschen, die das erfuhren, waren die Teilnehmer der Wahlparty mit Live-Übertragung aus Berlin, die im Hörsaal des Goethe-Instituts Taschkent am Abend des 27. Septembers stattfand.

Von Maria Uchanowa

Die feierliche Atmosphäre konnte man schon im Foyer des Goethe-Instituts spüren: eine Mischung aus Aufregung, Ungeduld und Spannung schwebte durch die Luft. Die Hauptfrage des Abends lautete: Wer wird zum neuen Bundeskanzler oder zur neuen Bundeskanzlerin von Deutschland gewählt? Die Besucher der Wahlparty im Goethe-Institut Taschkent tranken roten und weißen Wein, probierten sich durch deutsche und usbekische Spezialitäten und führten dabei Gespräche über Politik.

Überall hängen schwarz-rot-goldene Luftballons, die als Symbole an die größten deutschen Parteien CDU/CSU, SPD und FDP erinnerten. Am Eingang zum Hörsaal, wo nach einigen Minuten die Live-Übertragung begann, lasen die Besucher der Wahlparty die Biografien der Kanzlerkandidaten an verschiedenen Ständen. Eine große Gruppe von Jugendlichen versammelte sich vor dem Porträt der CDU-Kandidatin Angela Merkel. Bestimmt würden sie ihre Stimmen für die Union abgeben, wenn sie nur könnten.

#### Mini-Bundestagswahl und Tippspiel

Eine exklusive Möglichkeit fand großen Anklang bei den Besuchern der Wahlparty: Man konnte sich an einer Miniversion der Bundestagswahl beteiligen und für eine der auf der Liste stehenden Parteien abstimmen. Leider waren die Ergebnisse dieser improvisierten Wahl nur im Gebäude des Goethe-Instituts Taschkent gültig. Eine vielköpfige Menschenschar drängelte sich um die Wahlurnen, um die Stimmzettel abzugeben. Jeder hoffte heimlich darauf, dass gerade seine Stimme die entscheidende Rolle bei den Hochrechnungen spielen würde.

Nicht weniger interessant fanden die Gäste ein Tippspiel, das die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Taschkent organisierte. Jede zur Wahlparty eingeladenen Person konnte ihre Prognose zu den Ergebnissen der Bundestagswahl abgeben. Der beste Prophet bekam einen deutschen Präsentkorb, der schon eine

Woche vor der Wahlparty als Hauptpreis für die genaueste Prognose der Wahlergebnisse angekündigt wurde.

#### Aufregung im Saal

Um genau 20 Uhr begann die Live-Übertragung aus Berlin, und die meisten Gäste betraten den großen, mit schwarz-rot-goldenen Farben dekorierten Saal des Goethe-Instituts, wo kleine Tische mit Bier und Süßigkeiten bereit standen. Jetzt bemerkte man, wie viele verschiedene Menschen sich zu der Taschkenter Wahlparty versammelt hatten. Respekt einflößende Botschaftsmitarbeiter, Lehrkräfte des Goethe-Instituts, hin und her laufende Journalisten und Studenten - alle diese Menschen vereinigte das Interesse an der deutschen Politik.

Nach einer halben Stunde erfuhr man, dass die ersten Hochrechnungen um 20:30 Uhr bekannt gemacht werden sollen. Diese Ankündigung beruhigt die Gäste zunächst: man entspannte sich ein bisschen und erinnerte sich daran, dass es auch einige wichtige Sachen im Leben gibt, die nichts mit Politik zu tun haben. Aber die Zeiger der Wanduhr vor dem Eingang drehten sich wie verhext. 20.24 Uhr, 20.37 Uhr, 21.05 Uhr. Die Spannung wuchs, und man hörte wieder Gespräche, die sich um Vorzüge und Gewinnchancen, Nachteile und Vorteile verschiedener Parteien drehten.

Man fühlte sich wie ein Anhänger einer der Parteien. Egal, ob vor der Bühne des Konrad-Adenauer-Hauses, im Willy-Brandt-Haus oder im Gebäude des Goethe-Instituts in Taschkent, überall wartete man gespannt auf den Wahlausgang. Bald würden alle die Antwort auf die Frage bekommen, die man schon seit Anfang September 2009, als die Werbekampagne für die Kanzlerkandidaten startete, zu beantworten versuchte.

#### Jubel und Enttäuschung

Die Stunde X kam mit einer 5-Minuten-Verspätung und drückte sich durch den Jubel von Angela-Merkel- und CDU-Anhängern aus. Als die neue Bundeskanzlerin ihre legendären Worte sagte: „Ich will die Kanzlerin aller Deutschen werden“, blieb überhaupt kein Zweifel zurück, dass die



Bild: Maria Uchanowa

#### Ausgelassene Stimmung bei der Wahlparty im Goethe-Institut Taschkent.

CDU/CSU den längst angestrebten Wahlsieg erreicht hatten.

Tiefe Enttäuschung war auf den Gesichtern der SPD-Sympathisierenden zu sehen. Sogar hier, in Taschkent, hatte man es nicht erwartet, dass die Sozialdemokraten 11,2 Prozent der Wählerschaftsstimmen im Vergleich zu 2005 verlieren werden. Die einzige Sache, die die Stimmung der SPD-Anhänger in Taschkent noch retten konnte, war die Preisverteilung, die am Ende des offiziellen Teils der Wahlparty stattfand. Die Verfasser der Wahlergebnisprognosen, die den tatsächlichen Ergebnissen am nächsten kamen, erhielten wertvolle Geschenke von der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Usbekistan.

#### CDU gewinnt in Taschkent

Nach einer Weile wurden auch die Ergebnisse der Minibundestagswahl veröffentlicht, die am Abend im Gebäude des Goethe-Instituts in Taschkent stattfand. Im Vergleich zur echten Bundestagswahl in Berlin erhielten die CDU/CSU noch höhere Wählerstimmenprozente. Erstaunlich war die Tatsache, dass die Linke eine Quote von 5 Prozent in Taschkent nicht überwinden konnte.

Die Party schien sich langsam dem Ende zu nähern, aber die Gäste hatten einfach

viel zu zu besprechen, um nach Hause zu gehen. Wieder führte man politische Diskussionen, wieder vergaß man alle Themen außer Politik, wieder trank man Sekt und Wein und wieder genoss man die usbekischen und deutschen Spezialitäten.

Eine Tatsache war auffallend: Die Bundestagswahl hat viele Menschen, unabhängig von ihren gesellschaftlichen Positionen, finanziellen Möglichkeiten und politischen Überzeugungen vereinigt, und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auch weltweit.

## VOKABELN

- Luftballon, m - воздушный шар
- gültig - действительный
- Hochrechnung, f - наиболее вероятный результат, прогноз (статист.)
- Anhänger, m - сторонник, приверженец
- veröffentlichen - опубликовать

## AUSSTELLUNG

# DEUTSCHE IN ALLER WELT

„Deutsche leben überall“ ist das Thema einer Ausstellung, die derzeit in Deutschland in der thüringischen Kreisstadt Schleiz gezeigt wird. Sie wurde gestaltet vom Geschichts- und Heimat-Verein zu Schleiz e.V. Die Idee dazu kam von der Deutschrussin Elena Gertfelder, die vor zehn Jahren in Schleiz eine neue Heimat gefunden hat.

Von Juergen K. Klimpke

Deutsche und Deutschstämmige leben auf allen Teilen der Erde. Viele pflegen aktiv die deutsche Kultur in ihrer jetzigen Heimat. Die Besucher der Ausstellung „Deutsche leben überall“ erfahren, wie Deutsche in Sibirien und Kasachstan nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion wieder ihre Kultur leben und fördern können. Bericht wird dabei auch über die deutsche Schule, die 1992 im sibirischen Omsk dort lebende Deutsche gegründet haben.

Auch in Nordamerika und Südamerika trifft man heute noch auf Deutschstämmige. Nachfahren von einst in Russland lebenden Deutschen wanderten nach Südamerika aus und gründeten in Paraguay eigene Siedlungen. In Nordamerika bezeichnen sich heute noch 49 Millionen US-Bürger als deutschstämmig. Einige davon halten regen Kontakt zur Heimat ihrer Vorväter.

Besonders erinnert die Ausstellung des kleinen Museums im „Rutheneum“ an den 1855 in Schleiz geborenen US-Politiker Richard Bartholdt, der für seine Initiativen von 1905 bis 1932 insgesamt 17 Mal für den Friedensnobelpreis nominiert wurde.



Deutsche Rechtschreibung im „Rutheneum“: Konrad Duden arbeitete in Schleiz.

#### Auch Wörter wandern aus

Ein Teil der Ausstellung des Geschichts- und Heimat-Vereins zu Schleiz widmet sich speziell der deutschen Sprache. Nicht nur Menschen wandern aus, sondern auch Wörter. Deutsche Begriffe wurden in andere Sprachen übernommen. So findet man zum Beispiel das Wort „Butterbrot“ in Sibirien, „Kindergarten“, „Berufsverbot“ und „Kaffeeklatsch“ in Nordamerika, „Gesundheit“ und „Schadenfreude“ in Australien, „Gemütlichkeit“ in Südamerika oder „Regenzeit“ und „lecker“ in Afrika. Neben zahlreichen Schautafeln gibt es auch eine spezielle Lesecke, in der die Besucher des Museums Zeitungen aus aller Welt, darunter auch die Deutsche Allgemeine Zeitung, lesen können.

Das vom Geschichts- und Heimat-Verein zu Schleiz e.V. gestaltete Museum „Rutheneum“ erinnert an das Wirken Dr. Konrad Dudens in Schleiz und erzählt seine Geschichte. Im Schleizer „Rutheneum“ war vor 140 Jahren das Gymnasium der Stadt untergebracht. Zu dieser Zeit übernahm Dr. Konrad Duden die Leitung dieser Schule. Er veröffentlichte 1871 im

Jahresbericht des Gymnasiums erstmals die von ihm erarbeiteten Regeln für die Rechtschreibung der deutschen Sprache. Ein Jahr später erschien dann Dr. Konrad Dudens erstes Buch zur deutschen Rechtschreibung, welches heute in der Fachwelt als „Schleizer Duden“ bekannt ist. Der Duden ist bis heute das Standardwerk der deutschen Schriftsprache.

## VOKABELN

- Geschichts- und Heimatverein, m - общество истории и краеведения
- überall - везде, повсюду
- deutschstämmig - немецкого происхождения
- auswandern - эмигрировать
- Rechtschreibung, f - орфография

## РАЗВИТИЕ ЯЗЫКОВ

## ПУТЕШЕСТВИЕ «ТІЛДІ БІЛСЕҢІЗ – ЕЛДІ БІЛЕСІЗ»

В Карагандинской области в мире и согласии проживают представители свыше ста наций и народностей. Это в полном смысле несравненное богатство, в этом особенность и уникальность нашей страны. Каждый из этих этносов имеет свойственные только ему богатую историю, обычаи, родной язык.

Президент Республики Н.Назарбаев в своем Послании народу Казахстана отметил: «...мы сохраняем и развиваем многовековые традиции, язык и культуру казахского народа, обеспечивая при этом межнациональные и межкультурные согласия, прогресс единого народа Казахстана».

В нашей школе работает центр языков, целью которого является привлечение внимания учащихся к лингвистическому наследию Казахстана, доступность культур и языков как источника обогащения культурного наследия других народов.

Каждый раз мы отмечаем праздник, ставший уже традиционным - День языков народов Республики Казахстан. Среди старшеклассников мы провели игру-викторину «Тілді білсеңіз - елді білесіз». Каждый класс получил маршрутный лист, с которым совершил путешествие по «станциям». Количество станций соответствовало количеству команд.

Получив маршрутные листы, команды разошлись по станциям для выполнения заданий. Движение команд по маршрутам началось одновременно. Чтобы команды не мешали друг другу, они строго следовали по маршрутному листу.

Кабинеты, где находились станции, оформили заранее. На дверь каждого кабинета прикрепили таблички с названием станций и краткую информацию об этой станции в виде афоризма. Первая станция - «Исторические достопримечательности Казахстана, связанные с историей народов, проживающих в Казахстане». Участники команд называли достопримечательности, изображенные на фотографиях, затем давали краткие описание



Ученики с удовольствием приняли участие в языковой викторине.

одного или нескольких объектов. Следующая станция - «В мире русских сказок». Команды инсценировали любимые сказки. На станции «Литературная гостиная с казахской, корейской, украинской, литовской кухней» представители каждой команды готовили блюдо по рецептам разных стран, рассказывали рецепт приготовления, угощали участников. «В гостях у немецких классиков» команды продемонстрировали хорошие знания

немецкого языка, декламировали стихи Гёте, Гейне, Шиллера на немецком языке и в переводах на казахском, русском языках. Помощники консультанты-старшеклассники вместе с учителями-языковедами контролировали и оценивали правильность выполнения заданий по пятибалльной системе. После прохождения всех станций были подведены итоги и самые активные участники команд были награждены грамотами и дипломами.

Мы совершили удивительное путешествие, в котором стремились вызвать у учащихся уважительное отношение к языкам, истории и культуре другого народа, проживающего в Казахстане.

Язык - богатство народа, мы, казахстанцы дорожим им. Душа народа познаётся через язык и культуру, и именно это знание, интерес друг другу есть самая крепкая основа единства и братства в нашем обществе. Поэтому этот день для нас стал днём дружбы и согласия.

Е.А. Айнеков, учитель информатики, Д.Ж. Тасбулатова, учитель казахского и немецкого языков ГУ «Комплекс Школа-детский сад»: Карагандинская область, Актогайский район, посёлок Шашубай.

## СЛОВАРЬ

- наследие - Erbe, m
- путешествие - Reise, f
- достопримечательность - Sehenswürdigkeit, f
- оценивать - bewerten, schätzen
- дорожить - schätzen

Kurz gesagt: Beim kasachischen Sprachwettbewerb stellten Schüler verschiedener Nationalitäten ihre eigene Kultur auf Kasachisch vor.

## SCHÜLERAUUSTAUSCH

## „WIR SIND IN BERLIN ZU HAUSE“

Zwei Wochen besuchte Dametken Tasboratowa, Deutschlehrerin aus Schaschubai, mit zwölf ihrer Schüler im vorigen Jahr die deutsche Hauptstadt Berlin. Die Schüler waren in deutschen Gastfamilien untergebracht und nahmen am Unterricht teil. Dametken Tasboratowa berichtet über ihre Eindrücke in Deutschland und warum der Austausch zu mehr Toleranz und Offenheit der Schüler führte.

Von Dametken Tasboratowa und Jerschan Aimekow

Unsere Schule steht in engem Kontakt mit der A.-S.-Puschkin-Hauptschule in Berlin. Bei unserem Schüleraustausch lag der Schwerpunkt auf der ethischen Komponente. Es sollten Grundlagen für ein Bewusstsein der Toleranz und Offenheit gegenüber Unbekanntem gelegt werden. Das Programm war sehr abwechslungsreich.

Alles stand unter dem Motto: „Die Schüler aus Kasachstan sind in Berlin zu Hause. Wir sind Kinder einer Erde, doch was machen wir daraus? Eure Welt ist auch die unsere,

sie ist hier, und wir werden sie verändern; kommt, wir fangen bei uns an.“ Die Schüler aus Deutschland und Kasachstan, die sich im normalen Alltag nie begegnen würden, sollten den jeweils anderen Kulturkreis kennenlernen und sich über ihr Leben austauschen.

## Leben in einer deutschen Gastfamilie

Die Schüler formulierten ihre Wünsche an ihre Gastfamilie. Im Berliner Stadtbezirk Lichtenberg leben viele Bürger aus verschiedenen Ländern. Die Alexander-

Puschkin Hauptschule zeigt mit ihrem pädagogischem Ansatz, dass Jugendliche unterschiedlicher nationaler Herkunft konstruktiv miteinander umgehen und voneinander lernen können. Durch regelmäßige Projekte wird den Schülern Wissen über verschiedene nationale Besonderheiten hinsichtlich kultureller und sozialer Aspekte vermittelt. In der Organisation solch eines Zusammenlebens liegt das wesentliche Potential zur Gestaltung einer demokratischen Kultur.

Die persönlichen Begegnungen mit den Schülern verschiedener Nationalitäten war für uns eine lehrreiche Erfahrung. Anders als in unserer Schule, trugen die deutschen Schüler keine Schuluniform. Überhaupt berichteten unsere Schüler, dass ihre deutschen Austauschpartner sehr selbständig seien und sehr selbstbewusst mit ihren Eltern diskutierten. Überraschend fanden unsere Schüler auch das kalte Frühstück in Deutschland: wir essen gewöhnlich morgens warm.

Unser Austausch, die Teilnahme am Unterricht und das Leben in den Gastfamilien brachten uns Selbstständigkeit und schenkten uns viele neue Erfahrungen. Die Zeit in Berlin verging wie im Fluge. Nun sind wir wieder in Schaschubai, aber unsere Erinnerungen an die schönsten Tage in unserem Leben liegen uns noch immer sehr am Herzen. Nun verstehen wir Deutschland viel besser und sind auch motiviert, uns noch mehr mit der deutschen Sprache zu beschäftigen. Als Deutschlehrerin finde ich in einem solchen Jugendaustauschprogramm folgende Momente am wichtigsten: das Knüpfen neuer Kontakte und Freundschaften, die reale Kommunikation, die ländliche Schulen oft nicht bieten können, mehr Sprach- und Kulturwissen für Deutschlerner und eine größere Selbstständigkeit der Jugendlichen angesichts unserer deutschen Partner, die uns die Augen öffnen für eine andere Sicht der Welt.

## Kulturraum Deutschland

Ein abwechslungsreiches Kulturprogramm umrahmte unseren Austausch. Den tollsten Tag unseres Lebens schenkte uns unser Begleiter Tufan Uyanik: ein Besuch in der Schatzkammer der Menschheitsgeschichte und größten Kulturbaustelle Europas, der Museumsinsel in Berlin. Ein Ort, der verführt und verzaubert. Durch 6000 Jahre Kultur führte uns die Sammlung der fünf größten Häuser auf der Museumsinsel, jedes für sich ein Star. Beim Besuch im Deutschen Technikmuseum fiel uns auf, dass die Deutschen ihre Geschichte achten und alles aufbewahren.

## VOKABELN

- Gastfamilie, f - принимающая сторона (зд.: семья)
- Toleranz, f - терпимость
- kennen lernen - (по)знакомиться, ознакомиться
- lehrreich - поучительный
- Erfahrung, f - опыт



Foto: Dametken Tasboratowa

Die Schülergruppe aus Kasachstan beim Kulturspaziergang durch Berlin.



За рубежом успешно практикуются курсы изучения иностранных языков в группах в игровой форме.

ОБРАЗОВАНИЕ

# ЗНАТЬ ЯЗЫК СТРАНЫ, В КОТОРОЙ ЖИВЁШЬ

Дорогие читатели! Предлагаем Вашему вниманию рубрику, посвященную изучению государственного языка Республики Казахстан.

Сегодня все больше людей проявляет интерес к изучению различных языков, так как эти знания позволяют приоткрыть дверь в культуру другого народа. А знание государственного языка страны, в которой живёшь – просто необходимо.

Сегодня государство уделяет огромную поддержку всем желающим выучить казахский язык. Существует ряд образовательных программ, финансируемых из бюджета. При многих учреждениях организованы бесплатные курсы по изучению казахского языка. Надеемся, что немецкая газета также внесёт свой вклад в это благое дело.

Будем рады принять ваши замечания и пожелания по оформлению данной рубрики.

С уважением, редакция DAZ.

## ГРАММАТИКА

### РОДИТЕЛЬНЫЙ ПАДЕЖ СУЩЕСТВИТЕЛЬНЫХ (-НЫҢ / -НІҢ, -ДЫҢ / -ДІҢ, -ТЫҢ / -ТІҢ)

Родительный падеж существительных отвечает на вопросы кімнің? (кого?), неінің? (чего?) и используется для обозначения принадлежности (мой мяч или мяч мальчика). Он образуется путем прибавления к существительному одного из аффиксов (-ның / -нің, -дың / -дің, -тың / -тің), причем выбор фонетического варианта аффикса зависит: от твердости/мягкости последнего слога преобразуемого слова; от его последнего звука.

Обратите внимание, что существительное в родительном падеже (обладатель) ставится перед предметом обладания (в русском языке зачастую наоборот); предмет обладания приобретает притяжательный аффикс 3-го лица -ы / і, -сы / сі.

Мысалы: бала-ның доп-ы.

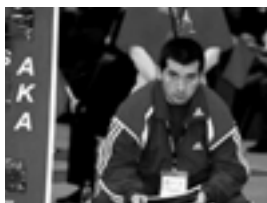
| Слово оканчивается на  | Аффикс      |
|--|-------------|
| гласный -а, -я, -е, -и, -у, -ы, -і, -о, -ю   | -ның / -нің |
| совоный согласный -й, -л, -р, -у   | -дың / -дің |
| звонкой согласный -ж, -з   | -тың / -тің |
| глухой согласный -к, -қ, -п, -с, -т, -ш  | -тың / -тің |
| звонкой согласный -б, -в, -г, -д, -з (в словах казахского происхождения переходит в -н, -ф, -к, -к, -т соответственно) |             |

## ЛЕКСИКА

Впишите правильный ответ. Проверьте себя по ключу.



1. спортшы - Sportler, m  
□□□□□□□□□□



2. жаттықтырушы - Trainer, m  
□□□□□□□□



3. жеңіскер - Sieger, m  
□□□□□□□□□□



4. жүзу - Schwimmen, n  
□□□□□□□□□□



5. жарыс - Wettbewerb, m  
□□□□□□□□ -  
□□□□□□



6. шаңғышы - Schiläufer, m  
□□□□□□□□



7. конькиші - Schlittschuhläufer, m  
□□□□□□□□□□



8. жаттығу - Training, n  
□□□□□□□□□□



9. доп - Ball, m  
□□□



10. штангист - Gewichtheber, m  
□□□□□□□□□□

Ключ: 1. спортсмен, 2. тренер, 3. победитель, 4. плавание, 5. соревнование, 6. лыжник, 7. миника, 8. тренировка, 9. мяч, 10. штангист.

### РАЗГОВОРНИК / СПОРТ

- Ты занимаешься спортом? - Сен спортпен шұғылданасың ба?
- Да, я занимаюсь футболом. - Иә, мен футболмен шұғылданамын.
- Какие виды спорта тебе нравятся? - Спорттың қандай түрі саған ұнайды?
- Мне нравится еще мини-футбол, волейбол, хоккей, плавание, легкая атлетика.
- Маған тағы да кіші (мини) футбол, волейбол, хоккей, сұға жүзу, жеңіл атлетика ұнайды.
- По утрам я делаю гимнастику, совершаю утреннюю пробежку. Два раза в неделю я посещаю тренажерный зал и плавательный бассейн.
- Таңертең мен дене шынықтыру жасаймын. Аптасына екі рет жаттығу залы мен жүзу бассейніне барамын.
- Как часто у тебя бывают тренировки? - Сенің жаттығуың жиі бола ма?
- У меня тренировки 2 раза в день: утром и вечером.
- Менің жаттығуым күніне екі рет: таңертең және кешке.



Фото: www.fcd.ru

# VERANSTALTUNGEN

## Programm Almaty 2. bis 8. Oktober

### OPER/ BALLETT/ THEATER/KONZERT

#### 02. OKTOBER

Sektempfang nach der Premiere  
19:00 Uhr, Russisches Schauspielhaus  
Lermontow

#### 03. OKTOBER

Pigmalion  
19:00 Uhr, Russisches Schauspielhaus  
Lermontow

#### 04. OKTOBER

Dornröschen  
17:00 Uhr, Staatsoper „Abai“

#### 08. OKTOBER

Deutsch-kasachischer Stammtisch  
20:00 Uhr, RWS

#### 08. OKTOBER

Preview  
19:00 Uhr, Theater ARTISCHOK

**DKU:** Puschkin-Str. 111/113

**Galerie ARK:** Dostyk 240, Business-Center  
Dostar, Office 107

**Maskarad:** Aiteke-bi-Str. 458/460

**Russisches Schauspielhaus**

**Lermontow:** Abai-Prospekt 43

**RWS:** Furmanow-Str. 103

### SENE

#### 03. OKTOBER

Brasilianischer Carneval  
18:00 Uhr, Club Maskarad

#### 07. OKTOBER

2 Jahre Club Shest  
21:00 Uhr, Club Shest

### AUSSTELLUNGEN

**02. OKTOBER BIS 08. OKTOBER**  
Zeitgenössisches Lebenskaleidoskop aus  
China, Fotoausstellung,  
Zentrales Museum der Republik Kasachstan

Wasser und Energie: Interaktive Ausstel-  
lung,  
Deutsch-Kasachische Universität (DKU)

In den Randgebieten des Impressionismus:  
Asien 1920-80,  
Galerie ARK

**Staatsoper „Abai“:** Kabanbai-Batyr-Str.  
110

**Shest:** Abai-Prospekt 44b

**Theater ARTISCHOK:** Kunajew-Str. 49/68

**Zentrales Museum der Republik**

**Kasachstan:** Mikr. Samal-1 44

# FOTO DER WOCHE



Bild Maria Ukhanova

„Gruß an Gott“, so übersetzt man den Namen der 25-jährigen Geigenspielerin Sujida.

## ABONNIEREN SIE DIE DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG! ВЫПИСЫВАЙТЕ ГАЗЕТУ DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG!

Die DAZ berichtet jede Woche über Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft in Kasachstan und Zentralasien.

Für nur 3.154,68 Tenge (Kazpost) erhalten Sie ein Jahr lang jede Woche eine DAZ in Ihren Briefkasten, egal ob nach Hause oder ins Büro.

Sie können uns anrufen unter 8 (727) 263-58-08 oder eine E-Mail schreiben: daz.almaty@gmail.com.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.deutsche-allgemeine-zeitung.de!

Газета DAZ сообщает каждую неделю о политике, экономике, культуре и общественной жизни в Казахстане и Центральной Азии.

Всего за 3154,68 тг. (Казпочта) в год вы можете получать DAZ еженедельно на ваш домашний адрес или в офис.

Вы можете позвонить по тел. 8 (727) 263 58 08, а также сообщить нам на e-mail daz.almaty@gmail.com.

Вы также можете посетить наш сайт: www.deutsche-allgemeine-zeitung.de/rus!

# NOTFALLRUFNUMMERN

**Feuerwehr:** 101

**Polizei:** 102

**Notarzt:** 103

**Gas-Notruf:** 104

**Allg. Rettungsdienst**

(Schlüsselnotdienst, etc.): 051

**Deutsches Generalkonsulat in Almaty**

Iwanilow-Str. 2, 050059 Almaty

Generalkonsulat: +7 727 262 83 46

Bereitschaftsdienst: +7 701 768 77 97

e-mail: info@almaty.diplo.de

internet: www.almaty.diplo.de

**Vertrauensärzte der Deutschen  
Botschaft in Kasachstan**

**Dr. Olga Khan**

„Med for all“: Baisejitow-Str. 40

Praxis: +7 727 267 27 61

**Dr. Jewgeni Makarewitsch**

Mobil: +7 777 210 22 41

**Dr. med. Dieter Seitzer**

National Research Center for Mother & Child

Health: Turan-Str. 32, 010000 Astana

Klinik: +7 7172 50 80 37

Mobil: +7 705 133 88 22

Kontakt und Sprechstunden Almaty

Mobil: +7 707 222 62 61

e-mail: dr.dieter@seitzer.org

## DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG - IMPRESSUM:

Доверительный управляющий -  
Ассоциация общественных объединений немцев Казахстана "Возрождение"

Главный редактор: Олеся Клименко

Редактор немецкой части:

Кристина Карманн

Сотрудничество: Дженнифер Брандт,

Инга Мантлер

Адрес редакции:

050051, Алматы, Самал-3, 9, Немецкий Дом

Тел./факс: +7 (727) 263 58 06

E-mail: daz.almaty@gmail.com

www.deutsche-allgemeine-zeitung.de

Газета поставлена на учет в Министерстве культуры и информации РК. Свидетельство о постановке на учет № 1324-Г от 14.06.2000 г. Тираж 2200 экз. Заказ № 1410. Периодичность - 1 раз в неделю. Отпечатано АО "Алматы-Боллашак", г. Алматы, ул. Муканова, 223-6; т. 378-42-00 (бухг.), 378-35-25 (комп.).

Мнение редакции не всегда совпадает с мнением авторов. Редакция оставляет за собой право редактирования и публикации приглянувшихся материалов. В номере использованы материалы информационных агентств "Хабар", DPA, DW.

## ГЕРМАНИЯ ДЛЯ ВАС С АГЕНТСТВОМ "ТОРНО"

Guten Tag, liebe Freunde!

Самый надежный и быстрый выезд в Германию

Сервис наших услуг

- \* Консультации по вопросам: ПМЖ, получения ОВИР визы, ШЕНГЕН визы, получения вида на жительство дальнего и ближнего зарубежья
- \* Рекомендации по оформлению документов для выезжающих в Германию на ПМЖ, воссоединение семьи и по гостевому приглашению
- \* Переводы с нотариальным заверением.
- \* Страхование (Казахинстрах, Алтын полис), автострахование (Nomad)
- \* Авибилеты (KLM, AIR ASTANA, Lufthansa, Пулково) (для выезжающих на ПМЖ предусмотрены скидки)
- \* Регулярные автобусные линии компаниями:  
ВЕКТОР, РАЙХЕРТ, ЮВЕНТА-ТУР
- \* Встреча в аэропортах Германии и доставка в лагерь Фридланд.
- \* Доставка автомобилей автовозом из Германии.

### Внимание!

Если у Вас нет средств для выезда в Германию, то наше агентство поможет Вам оформить выезд с помощью Ваших родственников, проживающих в Германии.

### НАШ АДРЕС:

050012, г. Алматы, ул. Утеген Батыра (быв. ул. Мате Залка), 64а, офис 16

Административное здание "Сайран"

Тел./факс (727) 278-07-18, 276-12-05; e-mail: tomo@newmail.ru

### ФИРМА «JANZEN»

Осуществляет отправку багажа в Германию, с доставкой на дом. Принимает багаж и посылки. Оплата за багаж производится в Германии, по цене 2,5 евро за 1 кг. Казахстан, г. Алматы, ул. Спартака, 14 (Шолохова - Акан Серы) Телефоны для справок: +7 (727) 236 77 39, +7 (705) 96 36 118

## ПОДПИСНОЙ ИНДЕКС: 65414

Bevollmächtigter Herausgeber - Ассоциация der gesellschaftlichen Vereinigungen der Deutschen Kasachstans „Wiedergeburt“

Chefredakteurin: Olesja Klimenko

Redakteurin des deutschen Teils:

Christine Karmann

Mitarbeit: Jennifer Brandt, Inga Mantler

Adresse:

Samal-3, 9, Deutsches Haus,

050051, Almaty

Tel.: +7 (727) 263 58 08

E-Mail: redaktion@deutsche-allgemeine-zeitung.de

Registration: Ministerium für Kultur, und Information der Republik Kasachstan. Auflage: 2200. Registrierungsnummer: 1324-G vom 14.06.2000.

Druckerei: „Almaty-Bolaschak“, Almaty, Mukanow-Straße 223b; 378-42-00 (Buch.), 378-35-25 (Comp.)

Die Meinung der Redaktion stimmt nicht in jedem Fall mit der Meinung der Autoren überein.

Für den Inhalt von Anzeigen übernimmt die Redaktion keine Haftung. Unter Verwendung in- und ausländischer Agenturen.